

MG/APC. 7.

Mil. Gov. Serial No.

TO THE MILITARY GOVERNMENT - AUSTRIA

An die Militärregierung - Österreich

LAND **STYRIEN** KREIS **BRUNNEN**
 GEMEINDE **BRUNNEN**

The following particulars of property are submitted in accordance with the directions of Military Government.

Die folgenden Angaben über Eigentum werden hiemit gemäß den Anordnungen der Militärregierung unterbreitet.

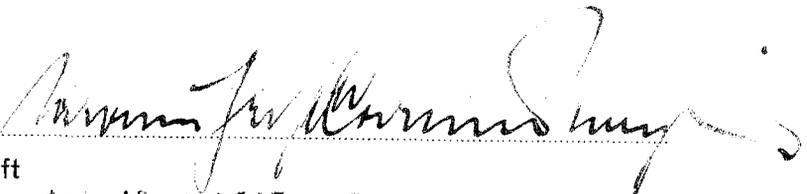
<p>1. Name of Owner Name des Eigentümers</p>	<p>(a) Jaromir Graf CZERNIN - MORZIN (b)</p>
<p>2. Name of Owner Name des Eigentümers</p>	<p>(b) Die Umstände wie es im Jahre 1938 im Rahmen des Verkaufs des Bildes an die Regierung gelangt ist, sind in der Anlage angedeutet.</p>
<p>3. Owner's address Anschrift des Eigentümers</p>	<p>Lebring, Steiermark</p>
<p>4. Owner's Nationality Staatsangehörigkeit des Eigentümers</p>	<p>C.S.R.</p>
<p>5. Date acquired Datum der Erwerbung</p>	<p>unbekannt</p>
<p>6. Description of Property Beschreibung des Eigentumes</p>	<p>Jan Vermeer " Der Meister in seinem Atelier "</p>
<p>7. Address or location of Property Anschrift oder Ortsangabe des Eigentumes</p>	<p>Das Bild befindet sich in Gewahrsame der österreichischen Behörden, vermutlich im Wiener kunsthistorischen Museum.</p>

<p>8. Category of Property Kategorie des Eigentumes</p>	<p style="text-align: center;">Allein- Das Bild steht in meinem Eigentum</p>
<p>9. Value and basis of valuation Wert und Grundlage der Wert-einschätzung</p>	<p>Vor dem Jahre 1938 wurde mir von einem amerikanischen Interessenten für dieses Bild ein Betrag von 5.000.000 1,000.000.- Dollar als Kaufpreis geboten.</p>
<p>10. Purpose for which used Benutzungszweck</p>	<p>Das Bild ist Bestandteil meiner Privatsammlung</p>
<p>11. Reference to records Bezug auf Register</p>	<p></p>
<p>12. Other information Sonstige Auskünfte</p>	<p>Die Umstände, wie es im Jahre 40/41 zu den sogenannten "Verkauf" des Bildes an die damalige Deutsche "eiche-regierung gelangt ist, führe ich aus Platzmangel in separater Beilage an.</p> <p>Ich ersuche meinen Wiener Rechtsanwalt, Herr JUDr. Rudolf Hauenschild, Wien I. Stallburg-gasse 4, welcher von mir in dieser Sache General-vollmacht besitzt, zum öffentlichen Verwalter für das gegenständliche Bild bestellen zu wollen.</p> <p style="text-align: center;">" Jan Vermeer " Der Meister in seinem Atelier "</p>

I declare that the above information is, to the best of my knowledge and belief, true and complete.

Ich erkläre hiemit, daß die obigen Angaben nach meinem besten Wissen und Gewissen wahrheitsgetreu und vollständig sind.

Signature
Unterschrift



Date
Datum

Leipzig, 16. April 1946

Office of declarant
Amt des Erklämers

Gutsbesitzer

Fotokopie-Allfoto
Salzburg, Makartpl. 4, Tel. 56302

Vorstehende Photokopie stimmt mit den mir vorliegenden,
aus einem Viertelbogen bestehenden Original vollkommen überein. -

Bad Ischl, am sechzehnten Mai tausend neunhundert sechszund -
vierzig. - Vidim. Gebühr S --.40



Dr. Anton Pranka

als mit Dekret des Landesgerichtes Linz vom
24/4 1946, Jy 647 - 13/46 bestellter Substitut
des öffentlichen Notars Dr. Anton Pranka in
Bad Ischl

Fotokopie-Allfoto
Salzburg, Makartpl. 4, Tel. 68302

CP&L, S. G. m. b. H.

Vorstehende Photokopie stimmt mit dem mir vorliegenden,
aus einem Viertelbogen bestehenden Original vollkommen überein. -

.Bad Ischl, am sechzehnten Mai tausend neunhundert sechsund-
vierzig.- Vidim.Gebühr S - .40

Dr. Friedrich unles, Unterschrift mp.

L. S.

Dr. Anton Pranka
Öffentlicher Notar
in Bad Ischl,
Oberösterreich

als mit Dekret des Landesgerichtes Linz
vom 24/4 1948, Jv 647 - 13/48 bestellter
Substitut des öffentlichen Notars
Dr. Anton Pranka in Bad Ischl

Diese Abschrift stimmt mit der mir vorgewiesenen beglaubigten
Photokopie vollständig überein. - - - - -

W i e n, am dreiundzwanzigsten Mai Eintausend-
neunhundertsechsvierzig. -

L. S. Stepišić
Dr. Egon Lehner-Bolzani
Wien-Innere Stadt

Dr. Lehner-Bolzani
öffentl. Notar mp.



Abschrift stimmt mit der mir vorgewiesenen
beglaubigten Abschrift vollständig überein.- W i e n ,
am achten Mai Eintausendneunhundredsiebenundvierzig.-

RECHTSANWÄLTE
DR. RUDOLF HAUENSCHILD
DR. FRITZ HAUENSCHILD

(STEUERBERATER)
VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN
WIEN I, STALLBURGGASSE 4

POSTSCHECKKONTO NR. 43 45
I. ÖST. SPAR-CASSE-KONTO NR. 800 251
FERNRUF R 2 62 62

KANZLEISTUNDEN 8-12 UND 14-17
SAMSTAG 8-13

Wien, den 23. Mai 1946

An das

AMERICAN PROPERTY CONTROL OFFICE
zu Händen des Herrn Executive-
Assistent Dr. P. P. SCHWEITZER,

Dr. H/Ju

Wien, IX.,
Porzellangasse

In Vertretung des Herrn Jaromir Graf CZERNIN-MORZIN, derzeit:
Murstetten, Post Lebring bei Graz, beehre ich mich, unter Bezugnahme
auf meine h.a. Vorsprache vom 18. Mai 1946, zur Sicherung des Eigen-
tums an dem Bild von JAN VERMEER "DER MEISTER IN SEINEM ATELIER",
welches sich derzeit in der Gewahrsame des österreichischen kunst-
historischen Museums befindet, nachstehende Dokumente, bzw. Unterlagen
vorzulegen:

- ./.
- 1) Fragebogen MG/APC.7;
- ./.
- 2) notariell beglaubigte Abschrift, bzw. Uebersetzung des Heimatscheines des Konskriptionsamtes der Hauptstadt Prag vom 14. Februar 1939, laut welchem mein Mandant seit seiner Geburt tschechoslowakischer Staatsbürger ist;
- ./.
- 3) eine beglaubigte Photokopie der Bescheinigung der Polizeidirektion Liz/Denau vom 5. März 1946, laut welcher mein Mandant über Auftrag der Geheimen Staatspolizei vom 22. VIII. - 26. IX. 1944 im dortigen Polizeigegefängnis in Haft gehalten worden war;
- ./.
- 4) Sachverhaltsdarstellung, in welcher Weise sich seinerzeit die deutsche Reichsregierung in den Besitz dieses kostbaren Gemäldes durch "Ankauf" gesetzt hatte.

Da mein Mandant in dem sub 1) vorgelegten Fragebogen das Ersuchen gestellt hatte, mich als seinen ständigen Vertreter zum öffentlichen Verwalter des gegenständlichen Bildes einzusetzen, gebe ich, Dr. RUDOLF HAUENSCHILD, hiemit die eidesstattige Erklärung ab,

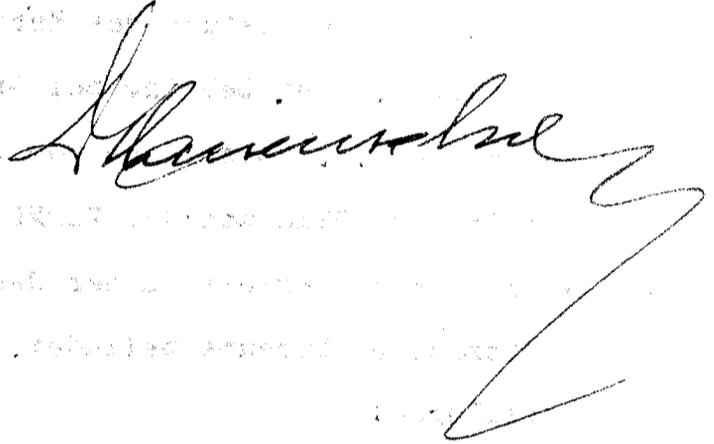
daß ich

./.

nie Anwärter oder Mitglied der NSDAP oder ihrer Wehrverbände
gewesen zu sein, sowie, daß das Verbotsgesetz auf meine Person
in keinem Belang Anwendung findet.

Mit dem höflichen Ersuchen, mir die h.a. Stellung-
nahme, bzw. Entscheidung bekanntgeben zu wollen, zeichne ich mit

vorzüglichster Hochachtung



4 Beilagen
eingeschrieben